Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Seniorenbeirats der Stadt Traunreut am 30.10.2024

Ort: Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Traunreut

Beginn: 16:00 Uhr Ende: 17:40 Uhr

Anwesende: Herr Hans-Peter Dangschat, 1. Bürgermeister der Stadt Traunreut
Frau Sabine Stadler, Stadtverwaltung, Beauftragte für Senioren*innen
Frau Angelika Zunhammer, Referentin für Seniorenbetreuung
Frau Gabi Rasch, Traunreuter Anzeiger
Herr Richard Schuster, Vorsitzender des Seniorenbeirats
Herr Maximilian Berger
Frau Gertrud Cornelius
Frau Ingrid Frank
Frau Martha Haberbauer
Frau Monika Jais
Frau Marianne Kapfer
Frau Ingrid Mayer
Frau Christine Schmandra
Frau Marianne Traspel

Abwesende: Frau Elfi Dzial
Herr Franz Schützinger

Zur Sitzung wurde rechtzeitig geladen. Es besteht Beschlussfähigkeit.

Herr Schuster begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

TOP 1: Terminfestlegung für die nächste Sitzung

Die nächste Sitzung findet am **26.03.2025 16:00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses statt.

TOP 2: Austausch mit dem Bürgermeister

Herr Bürgermeister Dangschat bedankt sich für die Einladung und begrüßt die Anwesenden.

- Baustelle Kantstraße

Dazu führt Herr Dangschat aus, dass die Sanierung der Kantstraße ein sportliches Unternehmen sei. Alles müsse neu gemacht werden, auch alle Leitungen im Boden. Man läge im Zeitplan. Ende November/Anfang Dezember ist die Freigabe für den Verkehr geplant.

- Direkt-Bus

Der Direkt-Bus ist sehr gut ausgelastet, es besteht eventuell der Bedarf für einen zweiten Bus. Alle Beteiligte sind bisher sehr zufrieden. Der bestehende Vertrag läuft insgesamt drei Jahre, dann hat eine neue Ausschreibung zu erfolgen.

Der Direkt-Bus gehört zum ÖPNV und ist kein Taxi, kann also nur die vorgesehenen Haltestellen (60 Stück) anfahren.

Es wird auch weiterhin keinen Direkt-Bus am Wochenende geben.

- Ausrichtung eines Seniorennachmittags

Sowohl in Traunstein als auch in Trostberg werden von der Stadt so genannte Seniorennachmittage ausgerichtet, bei denen eine kleine Bewirtung und Unterhaltungsprogramm geboten werden.

„Ist eine vergleichbare Veranstaltung in Traunreut möglich?“ so die Frage an den BGM. Dieser kann sich das durchaus vorstellen, Finanzmittel seien im Heimathaus durchaus vorhanden.

- Sonstiges

Die Quartiersmanagerin Frau Natalie Bickel berichtet, dass ihr Bekanntheitsgrad durchaus zunimmt. Die wichtigsten Themen sind Wohnen und Pflege. Sie begrüßt, dass beim Seniorennachmittag im MGH am 19. November Frau Babl vom BRK zum Thema Wohnen sprechen wird. Außerdem ist von ihr ein neuer Flyer mit den wichtigen Kontaktdaten geplant.

Frau Kapfer spricht das Thema „Nette Toilette“, die es in Traunstein gibt, an. Wie soll die Organisation laufen? Öffentliche Toiletten gibt es beim Friedhof, am Rathausplatz (Leider oft defekt!) und neu geplant in der Eichendorfstraße. Frau Stadler ergänzt, dass die öffentlichen Toiletten vom Landratsamt erfasst wurden. Frau Zembsch empfiehlt dem SB einen Antrag an die Stadtverwaltung zu richten. Herr Schuster schlägt eine Arbeitsgruppe vor, die sich mit dem Thema beschäftigt.

TOP 3: Bericht von Herrn Albrich vom Tiefbauamt der Stadt Traunreut

Herr Albrich erklärt die Funktionsweise der Fußgängerampeln an Kreuzungen mit einer Haupt- und einer Nebenrichtung. Soll die Hauptrichtung überquert werden, dann muss die Ampel aktiviert werden. Bei Überquerung der Nebenrichtung schaltet die Ampel selbstständig.

Leider gibt es in Traunreut zurzeit mehrere Baustallen, die parallel laufen. Dies ist unvermeidlich, da sehr viele Sparten an allen Baustellen beteiligt sind. Herr Albrich versichert, dass alle Firmen möglichst zügig arbeiten.

Die Arbeiten an der Eichendorfstraße sollen solange laufen, wie es das Wetter zulässt.

An allen Straßenbauwerken werden die Vorarbeiten für die Verlegung eines Glasfaserkabels geleistet.

Zum defekten Pflaster in der Fridtjof-Nansen-Straße im Bereich der Mittelschule erklärt Herr Albrich, dass nach den Ursachen geforscht wird. Kann das Regenwasser nicht abfließen? Sind die Platten ungeeignet? Verkehren auf der Straße zu schwere Fahrzeuge?

An Querungshilfen für Fußgänger haben die Autofahrer Vorfahrt. An Zebrastreifen haben die Fußgänger Vorfahrt. Radfahrer müssen bei der Nutzung von Zebrastreifen vom Rad absteigen.

Um an Kreuzungen die eingebauten Induktionsschleifen zu aktivieren, müssen die Autofahrer möglichst nahe an die Haltelinie heranfahren.

TOP 4: Bericht von Frau Angelika Zunhammer zum Einkaufsdienst

Der Einkaufsdienst läuft zögerlich an. Bisher gab es maximal drei Bestellungen in einer Woche. Für den Einkaufsdienst wurde in den Bürgerversammlungen, in den Krankenhäusern, bei Pflegediensten und Sozialdiensten geworben. Am 30.11.24 soll es auf dem Wochenmarkt einen Infostand geben.

TOP 5: Termine des Seniorentreffs im MGH

2024 wird es noch zwei Treffen geben (am 19.11.24 und am 17.12.24). Für die Treffen im Jahr 2025 müssen noch Absprachen mit Frau Auer des MGH und der katholischen Kirche (macht ähnliche Veranstaltung) stattfinden. Herr Schuster informiert zeitnah.

TOP 6: Bericht zum Flyer

Der Flyer ist fertig und kann weiter verteilt werden.

TOP 7 Austausch über die zwei Landesseniorenvertretungen

Es gibt den LSR (LandesSeniorenRat) und die LSVB (LandesSeniorenVertretung Bayern eV).

Ziel ist es die Interessen der älteren Mitbürger und Mitbürgerinnen bei politischen und gesellschaftlichen Entscheidungen aktiv zu vertreten. 30% der Wahlberechtigten sind über 65 Jahre alt.

Die Mitgliedschaft im LSVB kostet 210€ pro Jahr. Frau Zunhammer spricht sich dafür aus, das Geld zu sparen und die Zeit vor Ort zu nutzen.

Herr Schuster ist als Vertreter des SB Traunreut Mitglied im LSR. Er wird über die Ergebnisse von Tagungen des LSR berichten.

TOP 8: Sonstiges

Soll zum Thema Digitalisierung bzw. Umgang mit dem PC ein Kurs im MGH angeboten werden? Leider war bisher die Nachfrage sehr gering. In der VHS werden vergleichbare Kurse angeboten, diese sind aber mit Kosten verbunden.

Das Bürgeramt der Stadt Traunreut ist zur Terminvereinbarung in vielen Fällen nur noch digital erreichbar. Informationen dazu können über die Homepage der Stadtverwaltung eingeholt werden.

Herr Schuster beendet die Sitzung.

Traunreut: 30.10.2024

Vorsitzender	Schriftführer
Richard Schuster	Maximilian Berger